

## Unsere Betreuungsangebote

### Im Stammgebäude:

- 3 Kindergartengruppen  
In diesen Gruppen werden jeweils bis zu 25 Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren betreut.

### Im Nebengebäude:

- 2 Nestgruppen  
In diesen Gruppen werden jeweils 15 Kinder im Alter von 1 bis längstens zur Vollendung des 4. Lebensjahres betreut. Entscheidend vom Entwicklungsstand der Kinder und der vorliegenden Anmeldezahlen wird ein Wechsel zwischen dem 3. und 4. Lebensjahr in eine der Kindergartengruppen vollzogen.

Von den insgesamt 105 Kindergartenplätzen stehen 75 Plätze als Ganztagesbetreuung mit Mittagessen zur Verfügung.



## Öffnungszeiten unseres Teilzeitkindergartens:

Teilzeitkindergarten/Kernzeiten:

8:00 – 12:00 Uhr  
13:30 – 16:00 Uhr

Teilzeitkindergarten/Randzeiten:

(Frühgruppe) 7:30 – 8:00 Uhr  
(Auffanggruppe) 12:00 – 12:30 Uhr  
(Spätgruppe) 16:00 – 17:00 Uhr

Bei Inanspruchnahme der Betreuung während der Randzeiten bitten wir um eine kurze Absprache, da die Kinderanzahl Einfluss auf den Personaleinsatz hat.

## Öffnungszeit unserer Ganztagesgruppe:

7.30 - 17.00 Uhr

Bei Inanspruchnahme eines TZ- oder GT-Platzes steht es Ihnen frei, die Dauer der täglichen Betreuung innerhalb der vorgegebenen Öffnungszeiten Ihren und den Bedürfnissen Ihres Kindes entsprechend zu variieren. Gerne können Kinder später gebracht oder früher abgeholt werden. Hierbei steht Ihnen das Kindergartenpersonal gerne beratend zur Seite.

**Die Plätze für Kindergartenkinder ab 2 Jahren sind beitragsfrei. Informationen zu den Elternbeiträgen für Kinder unter 2 Jahren sowie zu den Mittagstischpauschalen erhalten Sie auf Anfrage in unserer Kita.**

## **Zentrale Zielbereiche**

In unserer täglichen Arbeit gehen wir auf die Bedürfnisse der Kinder ein und bieten Förderung in den unten genannten Bereichen. Ein besonderes Anliegen ist es uns hier, besondere Fähigkeiten, aber auch Förderbedarfe der Kinder früh zu erkennen und entsprechend pädagogisch zu handeln.

Unsere Zielsetzungen berühren folgende Teilbereiche:

- **den körperlichen**  
Förderung der Grob- und Feinmotorik sowie der Sinne, ...
- **den emotionalen**  
Selbstvertrauen, Selbständigkeit, Frustrationstoleranz, ...
- **den sozialen**  
Gruppenfähigkeit, Kontaktaufnahme, Konfliktverhalten, Regelbewusstsein, ...
- **den kreativen**  
Bildnerisches Gestalten, Rhythmisch-Musikalische Erziehung, Rollenspiele, ...
- **den kognitiven (geistigen)**  
Formwahrnehmung, Wahrnehmungs- und Beobachtungsfähigkeit, logisches Denkvermögen, Mengenauffassung, Merkfähigkeit, ...
- **den Leistungsbereich**  
Durchhaltevermögen u. Ausdauer, Konzentrationsfähigkeit, Leistungsbereitschaft, ...
- **die Sprache**  
Erweiterung des Wortschatzes, Zuhören können, Vorbereitungen auf den Erwerb der Schriftsprache, ...
- **die lebenspraktische Erziehung**  
Sauberkeitserziehung, Tischsitten, Wertevermittlung, ...
- **die religiöse Erziehung**  
Vermittlung religiöser Inhalte, Gebete, das Feiern von kirchlichen Festen und Gottesdiensten, das Kennenlernen von Bräuchen, Ritualen u. Traditionen, ...

**Konzeption:**

Wir arbeiten in Stammgruppen und haben wertvolle Aspekte der offenen Arbeit in unseren päd. Alltag integriert. Zu unseren Schwerpunkten gehören die Umsetzung kind- und situationsorientierter Projekte - auch in gruppenübergreifender Form - sowie die partizipative Arbeit mit Eltern und Kindern.

**Pädagogische Planung und Umsetzung:**

Wir sehen die Kinder als aktive, kompetente Menschen und Lernende. Ihre ständige Auseinandersetzung mit ihrer Umwelt und ihr spielerisches Tun gehören zum täglichen Lernen. Neben neuen Lernerfahrungen suchen die Kinder nach Sinn und Bedeutung. Unser Hauptziel ist es hierbei, das Kind mit allen uns zur Verfügung stehenden Mitteln zu begleiten, zu unterstützen und zu fördern.

Damit sich das Kind seiner Umwelt öffnen kann, braucht es verlässliche Bindungen und Beziehungen. Eine wertschätzende Haltung und Wahrnehmung ist dabei unabdingbar, sie haben großen Anteil an unserer Beziehung zu den Kindern.

Des Weiteren unterstützen wir das Kind in der Entwicklung sozialer Beziehungen mit anderen Kindern und Erwachsenen.

Wir bieten dem Kind eine in vielen Bereichen anregungsreiche, interessante und sinnreich gestaltete und gestaltbare Umwelt. Dabei verstehen wir uns als aktive und verlässliche Bildungsbegleiterinnen für das Kind.

Indem wir dem Kind ausreichend Raum, Zeit und Gelegenheiten zum Spielen ermöglichen unterstützen wir das Spiel als natürliche Lern- und Aneignungsform des Kindes.

Beobachtung sowie die Auseinandersetzung und Erkenntnisse des Wahrgenommenen sind Grundlage unserer pädagogischen Planung und Arbeit. All dies dient dazu, Aktivitäten, Projekte und Themen an den Bedürfnissen, Stärken und Interessen der Kinder orientiert zu planen.

Ferner erwägen wir, über welche Interessen und Stärken die Kinder bereits verfügen. Hierzu gehört die Überlegung, was ein Kind ohne Unterstützung von Erwachsenen und Bezugspersonen selbst realisieren kann? Dies gilt es ausdrücklich zu unterstützen.

Des Weiteren ergeben sich pädagogische Themen aus dem Jahreskreislauf, dem Kirchenjahr und lebenspraktischen Erfordernissen. Auch diese fließen unter Berücksichtigung der Partizipation der Kinder in die pädagogische Planung und Handlung mit ein.

Es können den Kindern aber auch für ihre Entwicklung relevante Themen unter dem Planungsgrundsatz der Beteiligung von Kindern angeboten werden (z.B. Verkehrserziehung), auch wenn sich diese nicht unmittelbar aus beobachteten Situationen erschließen.

Durch Kinderkonferenzen, Beobachtungen, Gespräche etc. überprüfen wir, ob unsere Einschätzungen richtig sind, und ob es Wunsch und Bedürfnis der Kinder ist, die Themen/Projekte umzusetzen und/oder weiterzuverfolgen.

So finden immer Projekte zu verschiedenen Themen - orientiert am Alter und den Bedürfnissen der Kinder - statt. Häufig gruppenübergreifend, manchmal auch einzelne Gruppen betreffend.

Auswahl, Anzahl sowie der Einsatz der pädagogischen Angebote orientieren sich an dem Entwicklungsstand der Kinder und der jeweiligen Gruppenstruktur.

Die Entwicklung des einzelnen Kindes wird in ressourcenorientierter Form dokumentiert. Diese Dokumentationen gelten als Grundlage für (Entwicklungs-)Gespräche mit den Eltern oder zum Austausch mit Kindern und Team sowie als Nachweis für die geleistete Arbeit in der Kindertageseinrichtung. Regelmäßig reflektieren wir unsere pädagogische Arbeit, um ihre Qualität zu erhalten und ggf. weiter zu entwickeln.

**Kath. Kindertagesstätte Angela Merici****Zum Meulenwald 9  
54338 Schweich-Issel****Tel.: 06502-2330****Leitung:  
Simone Wenzel****Träger:**

KiTa gGmbH Trier  
Gesamteinrichtung Schweich  
Waldstraße 1  
54344 Kenn

Tel.: 06502-6039895

**Gebäudeträger:**

Stadt Schweich  
Brückenstraße 46  
54338 Schweich

Tel.: 06502-933825

Stadtbürgermeister:  
Lars Rieger